

Intima2000®

- Natürliches, ganzheitliches Behandlungssystem.
- Rasche und gezielte Hilfe ohne störende Nebenwirkungen.
- Ideal bei Verstopfung, Hämorrhoiden, Divertikel, Fissuren, Ekzeme etc.
- Hygienische Sauberkeit.
- Vorbeugen gegen Beschwerden.
- Ideal auch auf Reisen.
- Ein Schweizer Qualitätsprodukt.

Tipps und Anleitung zur richtigen Anwendung



Medical Selfcare Solution

Andex A. Anderegg + Co.
Bernstrasse 84/86, CH-8964 Rudolfstetten
Telefon +41 (0)56 633 28 85
Fax +41 (0)56 631 96 83
info@intima2000.ch
www.intima2000.ch



Medical Selfcare Solution

Andex A. Anderegg + Co.
Bernstrasse 84/86, CH-8964 Rudolfstetten
Telefon +41 (0)56 633 28 85
Fax +41 (0)56 631 96 83
info@intima2000.ch
www.intima2000.ch

Anwendungsbereiche

Intima2000® kann auf zwei Arten genutzt werden:

- **äussere Anwendung:** Reinigung und Hygiene am Gesässbereich.
- **innere Anwendung:** Einläufe bei temporärer und chronischer Verstopfung und anderen Problemen mit dem Stuhlgang sowie die Hydro-Colon-Therapie zu Hause.

Intima2000® ist das einzige auf dem Markt erhältliche Medizinalgerät, welches in höchster Effizienz und in Kombination Verstopfungen in Sekunden löst, aber auch den ganzen Colon zu spülen vermag und gleichzeitig die äussere Analregion optimal reinigt um Begleitbeschwerden zu lindern und die Heilung zu fördern. **Bequem und direkt auf der Toilette sitzend anwendbar.** Intima2000® ist auch die erste Klistierdusche, die nicht zwingend in den Analkanal eingeführt werden muss, um Verstopfungserkrankungen im Abschnitt des Enddarms zu lösen und auszuleiten. Intima2000® ist patentiert und seit 2000 erfolgreich auf dem Markt.

Äussere Reinigung und Hygiene.

Optimale Gesässhygiene ist nur mit Wasser möglich. Wasser erlaubt eine spurenlose und gleichzeitig schonende Reinigung und hilft Entzündungen und Reizungen vorbeugend zu verhindern.

Bei verschiedenen Krankheiten wie Hämorrhoiden, Afterrissen (Fissuren), Ekzemerkrankungen und Abszessen, Analfisteln, Hautfalten, Divertikel, Durchfallerkrankungen usw. aber auch nach operativen Eingriffen in Anal- und Darmregion oder auch bei Schwangerschaft muss auf absolute Hygiene geachtet werden. Gerade bei Beschwerden der Perianalregion strapaziert das Reiben mit Papier die empfindliche Haut und kann sie sogar verletzen. Feuchttücher enthalten meist Parfümstoffe, welche sensible oder entzündete Haut reizen. Auch zusätzliche Mittel wie Seifen – auch „medizinische“ Seifen, Gels, Shampoos oder Intimsprays sind nicht zu empfehlen. Sie greifen die natürliche Schutzschicht der Haut an, wodurch sich hautschädigende Krankheitskeime ansammeln können. Die Reinigung mit Wasser schont hingegen die Haut und entfernt selbst kleinste Stuhlreste, die zu juckenden und brennenden Ekzemen führen können.

Die Klistierdusche Intima2000® bietet die beste Voraussetzung für eine sorgfältige und gewissenhafte Hygiene. Dabei wird der Gesässbereich nach dem Stuhlgang ohne zu Reiben durch einen von Ihnen selbst regulierten, warmen oder kalten Wasserstrahl mit individuell angepasstem Wasserdruck gereinigt. Die Klistierdusche hat einen powervollen aber weichen Wasserstrahl, mit dem Sie sich restlos sauber, schonend und schmerzfrei reinigen können. Bei äusseren Krankheitssymptomen wie z.B. Hämorrhoiden oder anderen Analproblemen verschafft Intima2000® zudem wohltuende Linderung. Das kraftvolle abduschen mit kaltem Wasser wirkt wie eine stimulierende Massage und fördert so die Blutzirkulation im Gesässbereich.

Innere Hilfe mittels Einlauf und Spülung.

Starkes Pressen beim Stuhlgang muss vermieden werden. Denn dadurch fördert man das Auftreten hämorrhoidaler Beschwerden. Ausserdem führt der Abgang von zu hartem Stuhl, herrührend von Verstopfungen, oft zu Schmerzen und ruft nicht selten Verletzungen und Einrisse im Analkanal hervor. Dank Intima2000® wird der Stuhlgang erleichtert: Die Spülung durch innere Anwendung mit Intima2000® ermöglicht eine prompte und schmerzlindernde Darmentleerung ohne Pressen bei Verstopfung, hartem Stuhl und anderen Symptomen. Intima2000® ist das natürliche Hilfsmittel, das Sie ohne fremde Hilfe, ohne Nebenwirkungen und ohne chemische Zusätze anwenden können.

Einläufe sind ein bewährtes Verfahren im Rahmen von naturheilkundlichen Therapien. Dabei wird der End- bzw. Dickdarm (Colon) schonend mit Wasser gereinigt. Einläufe bieten primär bei Verdauungsproblemen, chronischen Verstopfungen und Blähungen eine natürliche Hilfe, können aber auch als unterstützende Massnahme bei allergischen Erkrankungen, Hautproblemen wie Akne oder Psoriasis, Konzentrationsproblemen, Müdigkeit, depressiver Verstimmung oder Migräne eingesetzt werden.

Nach der Darmspülung fühlen Sie sich sauber und entspannt.

Welche Nebenwirkungen / Vorsichtsmassnahmen sind bei Einläufen zu beachten.

Wird der Einlauf fachgerecht durchgeführt, so sind in der Regel keine Nebenwirkungen zu erwarten. Es muss allerdings darauf geachtet werden, dass weder zu viel noch zu heisses Wasser in den Darm eingeleitet wird. Manchmal kann es nach der ersten Darmspülung zu einer kurzfristigen Verschlechterung der Beschwerden kommen. Mit Hilfe einer gesunden Ernährung lässt sich dies jedoch in der Regel rasch beheben.

Wann sollte auf Einläufe verzichtet werden.

Bei schweren Darmentzündungen oder bösartigen Erkrankungen des Bauch- und Darmbereichs sollten keine Einläufe durchgeführt werden.



1. Gehäuse Intima2000®
2. Hygienisch verchromtes Klistierrohrchen, in der Länge verstellbar.
3. Drehverschluss, lösbar zum Reinigen und Austauschen des Klistierrohrchens.
4. Leicht bedienbarer Hahn: EIN-AUS und Regulierung des Wasserdrucks.
5. 1/2"-Normanschluss für Duschschauch.

Wie wirkt Intima2000®.

- Der warme Wasserstrahl bewirkt eine sanfte Stimulierung im Gesässbereich und entspannt so verkrampfte Muskeln. Zugleich wird das Einführen des Röhrchens für innere Anwendungen vorbereitet und erleichtert.
- Die Reinigung des äusseren Gesässbereichs mit dem Wasserstrahl geschieht sorgfältig und sanft, lindert dadurch die Beschwerden und trägt so zur Wiederherstellung der Gesundheit bei.
- Die Massagewirkung fördert den Blutkreislauf und begünstigt damit die Heilung von kleineren und unterstützt die ärztliche Behandlung von grösseren Hämorrhoiden.
- Die Klistierdusche Intima2000® reinigt porentief rein und macht das Reiben überflüssig. Irritationen können sich beruhigen.
- Bei Einläufen bewirkt das eingeführte Wasser eine sofortige Erweichung und Verdünnung des Stuhls und einen Dehnungsreiz im Enddarm. Durch die Wassermenge kommt es zu Spontanreflexen der Peristaltik und schliesslich zur weitgehend schmerzlosen Darmentleerung.
- Der innerlich zugeführte Wasserstrahl füllt den Darm und hat eine Massagewirkung, die den trägen Darm stimulieren kann.
- Durch den kontinuierlichen Wasserkreislauf und das direkte Ausleiten in die Toilette kann jeder nach eigener Präferenz und Wohlbefinden die Darmentleerung steuern ohne die Anwendung unterbrechen zu müssen. Es kommt zu einer effizienteren und wirkungsvolleren Darmentleerung als bei herkömmlichen Einlaufgeräten, Klistieren oder Abführmitteln. Die bequeme und powervolle Analreinigung danach wirkt sich positiv auf Erkrankungen der Perianalregion aus.
- Durch die kontinuierliche Lösung der Verkrampfung und das Wegfallen des Pressens bei Verstopfung können sich Beschwerden und Verletzungen beruhigen. Dies fördert die Heilungschancen und verkürzt die Heilungszeit.
- Die Verwendung von aussen zugeführtem reinen Wasser gegenüber salzhaltigen Klistieren oder Abführmitteln schont den Körper und den Darm und entzieht ihm nicht zusätzlich Wasser.
- Darmspülungen mit reinem Wasser haben keine negativen Wechselwirkungen mit Arzneien und Nahrungsbestandteilen zur Folge.

Gebrauchsanleitung

Vorbereitung.

Zum Gebrauch der Intima2000® brauchen Sie einen Wasseranschluss in der Nähe Ihrer Toilette und einen Duschschauch. Am bequemsten ist, wenn Sie Intima2000® einfach mit dem Duschkopf Ihrer Dusche austauschen und nach Gebrauch wieder abschrauben. (Intima2000® kann auf jedem 1/2-Zoll-genormten Duschschauch aufgeschraubt werden). Die Klistierdusche kann auch mit wenig Zubehör an jeder Waschtisch- oder Wannenarmatur angeschlossen werden. Dazu verwenden Sie einen Adapter, um einen Duschschauch montieren zu können. Bitte konsultieren Sie unsere Artikel-liste oder besuchen Sie ein Do-it-yourself-Center Ihrer Wahl.

1. Verbinden Sie nun Intima2000® mit dem Duschschauch und prüfen Sie den festen Sitz der Klistierdusche,
2. drehen Sie den Absperrhahn an Intima2000® auf "AUF",
3. drehen Sie danach den Wasserhahn an der Armatur auf,
4. kontrollieren Sie den Wasserdruck und die Wassertemperatur (vorzugsweise nicht mehr als körperwarmes Wasser um ca. 37°), mit Ihrer Hand am Auslauf und schliessen danach den Absperrhahn an der Intima2000® auf "ZU".

Nun ist Ihre Klistierdusche für die gewünschte Anwendung bereit. Individuelle Wünsche zur Duschstrahlverstärkung können mit dem Absperrhahn an Intima2000® jederzeit reguliert werden. **Unser Tipp:** Starten Sie mit geringem Wasserdruck und öffnen Sie dann den Absperrhahn der Intima2000® langsam, um problemlos die richtige Regulierung zu finden.

Wichtig!

- ⇒ Bitte überprüfen Sie Ihren Duschschauch auf den maximal geeigneten Druck. Durch das Schliessen des Absperrhahns an Intima2000® besteht kurzzeitig mehr Wasserdruck auf dem Schlauch als üblicherweise beim normalen Duschen. Sobald der Absperrhahn der Klistierdusche offen ist, reguliert sich der Druck im Schlauch sofort wieder auf normal. Sollten Sie nach einer Anwendung wiederholt vergessen den Wasserhahn zuzudrehen, kann dies längerfristig Ihren Duschschauch beschädigen.
- ⇒ Und tragen Sie allfälligen Temperaturschwankungen Ihres Wassersystems in genügender Weise Rechnung.

Äussere Anwendung.

1. Nach dem Toilettengang bleiben Sie entspannt und in gerader Haltung auf der Toilette sitzen und schliessen mit Ihrem Gesäss den hinteren Bereich der Ringöffnung.
2. Positionieren Sie Intima2000® unter Ihrem Gesäss und öffnen Sie den Absperrhahn ein wenig.
3. Lenken Sie den Strahl nach Ihren Wünschen und schliessen die Beine so weit wie möglich.
4. Öffnen Sie den Absperrhahn an Intima2000® so weit Sie es wünschen und duschen nach Ihrem Bedürfnis. Danach schliessen Sie den Absperrhahn wieder.
5. Trocknen Sie sich mit einem weichen Handtuch oder weichem Toilettenpapier ohne zu reiben. In manchen Fällen empfiehlt sich – z.B. bei trockener Haut – nach der Reinigung eine hautpflegende Salbe aufzutragen.

Innere Anwendung.

Unsere Anleitung beschreibt, wie Sie selbst einen Einlauf mit Intima2000® auf optimale Art und Weise durchführen können. Bei einer Anwendung im pflegerischen Rahmen, sollten Sie Ihren Arzt konsultieren, da in diesem Fall Einläufe ärztlich verordnet werden.

Bei der Darmspülung setzen Sie sich bequem in gerader Haltung auf die Toilette. Durch das Klistierröhrchen fliesst das von Ihnen für Wärme und Druck voreingestellte Wasser in den Darm ein. Die optimale Menge des eingeleiteten Wassers und dessen Temperatur ist für jeden Anwender individuell verschieden. Sobald der Darm ein gewisses Quantum an Wasser aufgenommen hat, wird – gleichzeitig zum kontinuierlichen Wassereinlauf – Wasser mit dem gelösten und aufgeweichten Darminhalt wieder ausgeleitet. Verkrampfen oder pressen Sie mit der Analmuskulatur nicht. Folgen Sie einfach Ihrem natürlichen Drang des Ausleitens.

Durchführung des Einlaufs.

1. Setzen Sie sich entspannt und in gerader Haltung auf die Toilette und schliessen Sie mit Ihrem Gesäss den hinteren Bereich der Ringöffnung der Toilette.
2. Positionieren Sie Intima2000® unter Ihrem Gesäss und öffnen Sie den Absperrhahn ein wenig. Positionieren Sie den Wasserstrahl dann nach Ihren Wünschen und schliessen die Beine so weit wie möglich.
3. Ermöglichen Sie dem warmen Wasserstrahl erst einige Sekunden, die äussere Aftermuskulatur zu entspannen.
4. Führen Sie nun das Klistierröhrchen mit sanftem Druck ca. 2 – 3 cm in das Gesäss ein. Sie brauchen nicht zwingend ein Gleitmittel, das laufende Wasser übernimmt diese Funktion genügend. Es kann helfen, beim Einführen leicht – wie bei Windabgang – zu pressen. Seien Sie bei Hämorrhoiden besonders vorsichtig.
5. Entspannen Sie Ihre Bauchmuskulatur und öffnen Sie nun den Absperrhahn an der Intima2000® so weit, wie es Ihnen angenehm ist. Sie können dabei ruhig zurücklehnen und – wenn gegeben – mit dem Rücken an die Wand oder den stabilen Spülkasten anlehnen. Dies fördert den Wasserfluss zusätzlich.
6. Versuchen Sie die Flüssigkeit ein wenig zu halten indem Sie Ihren inneren Schliessmuskel zusammenziehen und wieder lösen. Dadurch können Sie das Wasser höher aufsteigen und wieder ausleiten lassen und so selber lenken um eine optimale Wirkung nach Ihrem eigenen Wohlbefinden zu erzielen. Versuchen Sie auch mit dem Bauch sanft zu „rollen“. Diese Bewegung wirkt sich auf den ganzen Darm aus und fördert die Ausleitung.
7. Wenn der Entleerungsdruck zu stark wird, schliessen Sie einfach den Absperrhahn der Intima2000® ein wenig. Das verringert die eingeleitete Wassermenge.
8. Führen Sie die Entleerung nach Ihrem Wohlbefinden zu Ende und ziehen dann das Klistierröhrchen mit laufendem Wasser aus dem Gesäss.
9. Reinigen Sie danach noch kurz die Gesässregion und sperren erst dann den Absperrhahn der Intima2000® ganz zu. Trocknen Sie sich mit einem weichen Handtuch oder weichem Toilettenpapier ohne zu reiben.

Einlauf ohne Einführen des Klistiers.

Wenn Sie ein wenig Mühe damit haben, ein Klistier einzuführen, können Sie mit Intima2000® auch eine Anwendung ohne das Einführen ausprobieren. Halten Sie dazu das Klistierröhrchen nahe an Ihren Analausgang und regulieren Sie die Wasserdurchlaufmenge mit dem Absperrhahn. Wenn Sie die Analmuskulatur völlig entspannen können und den Wasserstrahl allmählich erhöhen, dringt automatisch Wasser in Ihren Enddarm ein. Verstopfungen in diesem Bereich können auch so gelöst werden. Die Ausleitung mit dem eingeführtem Klistier ist jedoch weitaus effizienter und schmerzlindernd bei hochgradiger Verstopfung.

Wichtig!

- ⇒ Schliessen Sie den Absperrhahn der Intima2000® erst, wenn das Klistierröhrchen vollständig aus dem Gesäss entfernt ist und Sie Ihre Analregion noch kurz gereinigt haben. Damit gewährleisten Sie, dass die Intima2000® sich kontinuierlich selber reinigt.
- ⇒ Bei starken Schmerzen oder Kreislaufreaktionen brechen Sie den Einlauf bitte ab. Ein Grund kann sein, dass Sie anfänglich zu viel Wasser benutzt haben. Reduzieren Sie die Wasserzufuhr und versuchen Sie es wieder. Sollte das Unwohlsein nicht behoben sein, suchen Sie vorsichtshalber einen Arzt auf.

Colonspülung – die Intensiventgiftung

Intima2000® bietet Ihnen die unkomplizierte und wirkungsvolle Möglichkeit in der Heimanwendung und ohne fremde Hilfe.

Die Colonspülung ist eine Möglichkeit zur Reinigung und Entgiftung des Dickdarms (Colon), mit Hilfe von Wasser. Wasserspülungen des Darms haben eine lange Geschichte. Sie wurden beispielsweise schon bei den alten Ägyptern angewandt. Die moderne Colon-Hydro-Therapie stammt aus Amerika und findet vermehrt wieder Beachtung.

Wie wirkt die Colonspülung.

Bei der Colonspülung werden hartnäckige und festsitzende Stuhlrückstände durch einen kontinuierlichen Wasserkreislauf gelöst und herausgespült. Diese Stuhlrückstände können zu langen streifenförmigen Gebilden verkleben, welche fest an der Darmwand anhaften und durch Fäulnis- und Gärprozesse ständige Entzündungen verursachen können. Alle diese Giftstoffe stellen eine massive Belastung für das Immunsystem und den gesamten Organismus dar. Durch Einnahme von Bakterienpräparaten kann kaum eine Besserung der Darmflora erzielt werden, solange toxische Rückstände permanent im Darm vorhanden sind. Deshalb ist die Colonspülung zur Beseitigung von Störungen der Darmflora sinnvoll. Durch die Spülung kommt es zur intensiven Entgiftung des Darms und zur Entlastung des Immunsystems. Entzündungen der Darmschleimhaut können durch die Ausschwemmung toxischer Rückstände zur Abheilung gebracht werden. Die Darmflora kann sich regenerieren, wenn sich nicht ständig faulende Stuhlmassen im Darm aufstauen. Gleichzeitig kann die Funktion des Colons gebessert werden. Es wird eine augenblickliche Erleichterung verspürt, besonders wenn Blähgase jahrelang Herz- und Brustraum irritiert oder hartnäckige Stuhlrückstände auf umliegende Organe gedrückt haben.

Wie kann die Colonspülung eingesetzt werden.

Die Colonspülung wird häufig mit anderen naturheilkundlichen Verfahren kombiniert. In jedem Fall als unterstützende Massnahme beim Fasten und bei Ausleitungstherapien sowie bei Erkrankungen, bei denen vermutet wird, dass sie durch eine Selbstvergiftung des Körpers mit verursacht werden. Dazu gehören:

- Konzentrationsprobleme, Müdigkeit, depressive Verstimmung
- Verdauungsbeschwerden und Blähungen
- Hautprobleme wie Akne und Psoriasis
- Migräne
- Hoher Blutdruck
- Rheumatische Beschwerden
- Allergische Erkrankungen
- Vergiftungen durch toxische Rückstände wie z.B. Amalgam

Zeitlicher Ablauf.

Colonspülungen als Therapie – Colon-Hydro-Therapie – werden meist 3 Mal die Woche durchgeführt. Zunächst sind etwa 8 bis 10 Spülungen in einem Zeitraum von 3 bis 4 Wochen erforderlich. Danach wird eine Pause von ca. 2 bis 3 Monaten eingelegt. Bei Bedarf können nach diesen drei Monaten noch einige Wiederholungen durchgeführt werden. Dabei ist eine Überprüfung und eventuelle Änderung der Ernährungsgewohnheiten indiziert und angebracht. Regelmässige Bewegung unterstützt die Therapie.

Durchführung.

Die Durchführung ist die selbe wie beim normalen kleinen Einlauf. Bei der Colonspülung reinigen Sie jedoch den ganzen Dickdarm und nicht nur den Enddarm. Lassen Sie den Wasserkreislauf kontinuierlich einige Zeit länger auf Ihren Darm wirken – das kann zwischen 20 bis zu 50 Minuten beanspruchen. Dabei lösen Sie zuerst die im unteren Darmbereich sitzenden Reststoffe. Nach der Ausscheidung ziehen Sie Ihre Analmuskulatur leicht zusammen (etwa so, wie wenn Sie Wind vermeiden möchten). Dadurch steigt das Wasser höher auf und fliesst nicht sofort wieder heraus. Sie können durch das Zusammenziehen und Lösen der Analmuskulatur selber bestimmen, wie viel Wasser Sie aufsteigen lassen und wie viel Sie ausleiten. Lehnen Sie zurück und massieren Sie leicht Ihren Bauch oder „rollen“ Sie damit. Das gibt einen zusätzlichen Massageeffekt auf die umliegenden Organe und damit auf den Darm. Es fördert den Ausscheidungsprozess zusätzlich.

Die auflösende Wirkung des Wassers und die Temperaturreizung des Darmes können bewirken, dass dieser wieder zu arbeiten beginnt und aus eigener Motorik den angesammelten und stagnierten Darminhalt weiter befördert.

Wichtig bei der Colonspülung mit Intima2000®.

Reduzieren Sie den Wasserstrahl auf ein Minimum und lassen Sie das Wasser langsam und gemächlich einlaufen.

Mit ein wenig Übung finden Sie Ihren optimalen Rhythmus und das Wasserquantum, welches Sie einführen und ausleiten. Die Menge des eingeleiteten Wassers und dessen Temperatur ist bei jedem Menschen individuell verschieden. Meist bewegen sich die Temperaturen zwischen 30 und 38 Grad. Das warme Wasser (bis 41 Grad) löst Spasmen, während das kühlere Wasser (bis 21 Grad) atonische Darmbereiche wieder tonisiert. Es kann zu einer Anschwellung ödematöser Schleimhautabschnitte kommen. Überblähte Darmschlingen, die zum Zwerchfellhochstand führen und dadurch Herzbeschwerden auslösen können, können durch die Entleerung normalisiert werden.

Nebenwirkungen.

Wird die Colonspülung fachgerecht durchgeführt, so sind in der Regel keine Nebenwirkungen zu erwarten. Spüren Sie ein sofortiges Unbehagen, haben Sie in der Regel zu schnell und zu viel Wasser verwendet. Das Unbehagen kann sofort behoben werden, indem Sie mit dem Absperrhahn an Intima2000® die Wasserzufuhr vermindern und sich mehr Zeit nehmen. Anfängliches Unwohlsein oder Verschlechterung der Symptome sind normal aber selten (Erstverschlimmerung). Es ist in der Regel eine kurzfristige Reaktion und ein Zeichen, dass das Immunsystem reagiert.

Kontraindikationen.

Schwere Herzerkrankungen oder Störung der Nierenfunktion, fortgeschrittene Schwangerschaft, nach frischer Colonoperation oder bei schweren Bauch- und Darmkrankheiten.

Sollten Sie unsicher sein in der Anwendung, empfiehlt es sich einmal eine Colonspülung bei einem Homöopathen durchführen zu lassen, um mit der Methode vertraut zu werden und dann zu entscheiden, ob Sie in Zukunft zu einem Therapeuten gehen oder die Heimanwendung bevorzugen.

Wichtig!

- ⇒ Je nach körperlicher Konstitution, Organ- und Darmlage kann es sein, dass nach der Beendigung der Spülung und bei einigen Minuten Bewegung nochmals ein Drang zur Darmentleerung einsetzt. Das ist normal findet aber nicht jedes mal statt.
- ⇒ Begleitend zu einer Colon-Hydro-Therapie empfiehlt es sich, die Darmflora (die wichtigen Laktobakterien) weiter zu unterstützen mit einem natürlichen Laktobakterienpräparat wie z.B. Acidophilus oder reiner Hefe.

Anwendungshinweise.

Bei mehrmaligem Schliessen und wieder Öffnen der Wasserzufuhr an Intima2000® während der Anwendung kann zuerst das warme Wasser nachkommen bevor sich das Mischverhältnis wieder reguliert. Bitte beachten Sie dieses physikalische Gesetz bei Ihrem Wassersystem und lassen bei wiederholtem Öffnen des Absperrhahns zuerst für einige Sekunden das Wasser in die Toilette laufen, bevor Sie mit Ihrer Anwendung fortfahren.

Minimieren Sie während der Anwendung den Wasserstrahl, kann sich die Temperatur je nach Wassersystem verändern. Dann wählen Sie zuerst mittels Absperrhahn an der Intima2000® die Stärke des Wasserstrahls und darauf die gewünschte Temperatur. So gewährleisten Sie die Konstanz der Wassertemperatur bei der Anwendung.

Möchten Sie Intima2000® in der Familie Anwenden, so verwenden Sie separate Klistierröhrchen für jeden Anwender.

Das Standard-Klistierröhrchen ist nicht geeignet für gleichzeitige Vaginalspülungen, da dies leicht zu einer Verschmutzung und Infektion der Genitalregion führen kann. ANDEX MedSelfcare bietet für die Vaginalspülung separate Duschköpfe mit weicher Sprühdüse an. Bitte konsultieren Sie dazu unsere Artikelliste. In jedem Fall sollten Sie vorher mit Ihrem Arzt sprechen und sich die Vaginalspülung erklären lassen.

Reinigung der Intima2000® und des Klisterröhrchens

Ihre Intima2000® braucht selbst bei intensivem Gebrauch nur wenig Pflege. Sie reinigt sich durch den kontinuierlichen Wasseraustritt, den Sie bei korrekter Anwendung gewährleisten, selbst. Es genügt, nach der Anwendung kurz heisses Wasser durch das Gerät laufen zu lassen und das Klisterröhrchen nach der Anwendung unter laufendem Wasser abzuspülen. Intima2000® hat keine versteckten Schmutzwinkel.

Bei häufigem Gebrauch der Intima2000® empfiehlt sich von Zeit zu Zeit ein Auswechseln des Klisterröhrchens. Und bei längeren Unterbrüchen hängen Sie die Klistierdusche mit offenen Absperrhahn auf.

Gegen Bakterien:

Ein einfaches und geschätztes Mittel in der Medizin gegen Bakterien ist die **medizinische Schmierseife** die Sie in jeder Apotheke bekommen. Legen Sie das Klisterröhrchen von Intima2000® einfach für einige Stunden in ein warmes Bad mit aufgelöster Schmierseife.

Langlebigkeit der Dichtung im Inneren des Gehäuses:

Um die Dichtung im Inneren des Hahns lange Zeit geschmeidig zu halten, können Sie ein **wasserlösliches Silikon**, erhältlich in jedem Do-it-yourself oder Haushaltwarengeschäft, verwenden. **Ein Tropfen** auf den geschlossenen Kugelhahn im Inneren geben und mehrmals auf und zu bewegen. Danach können Sie ein wenig Seife zugeben und die Intima2000® mit heissem Wasser durchspülen.

Vorbeugen bei kalkhaltigem Wasser:

Wenn Sie Ihre Intima2000® gründlicher reinigen möchten, empfehlen wir das Klisterröhrchen, den Drehverschluss sowie das Gerät einzeln in ein Wasserbad mit etwas **Ascorbinsäure**, erhältlich in jeder Apotheke, zu legen.

⇒ 1 Teelöffel Ascorbinsäure auf 2,5l Wasser. Intima2000® vollständig mit Wasser bedeckt ca. 15 Minuten ruhen lassen und dann mit heissem Wasser spülen und von Kalk befreien.

Verwenden Sie auf keinen Fall scheuernde Reinigungsmittel oder aggressive Chemikalien und Putzmittel (auch keinen Putzessig oder Essigzusätze).

Die klaren Vorteile im Vergleich

	Intima2000®	Medikamente	Klistiere / Irrigatoren	WC-Papier / Dusch-WC's
Günstige, einmalige Anschaffung	●			
Einsatz als Intimdusche und / oder Einlaufgerät	●			
Natürliches, ineinander greifendes Behandlungssystem	●			
Rasche, gezielte Hilfe ohne Nebenwirkungen	●			
Linderung von Schmerzen beim Toilettengang	●			
Ideal bei Fissuren, Divertikel, Hämorrhoiden, Ekzemen etc.	●			
Ideal bei Verstopfungs-erkrankungen	●		●	
Hygienische Sauberkeit	●			●
Wohlbefinden ohne Zwänge und Ängste	●			●
Einfache Installation	●	—	—	
Bequeme Anwendung ohne körperliche Eigenleistung	●	●		●
Vorbeugung gegen Beschwerden	●		●	●
Entlastung des Gesundheitswesens	●		●	●
Transportabel und überall benutzbar	●	●	●	
Einfacher Bedienungs-komfort	●	●		●
Lange Lebensdauer	●			●